

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Lauenburg**
Dornhorster Weg 52
21481 Lauenburg

Sperrung der Klappbrücke Banzkow

vom 16.07.2019

Tilman Treber
Telefon 04153 558-330
Telefax 04153 558-448

Zentrale 04153 558-0
Telefax 04153 558-448
wsa-lauenburg@wsv.bund.de
www.wsa-lauenburg.wsv.de

Die Straßenbrücke Banzkow (Störwasserstraße km 11,02) im Zuge der Kreisstraße 30 über die Störwasserstraße ist seit Freitag den 28.06.2019 außer Betrieb.

Grund der Außerbetriebnahme sind zu hohe Belastungen der Antriebe der Klappbrücke, die auf massive Schäden der Brückenlager zurückzuführen sind. Momentan laufen die Vorbereitungen für die Instandsetzung der Brücke. Die Instandsetzung mit dem Austausch der Lager wird voraussichtlich im Oktober/November erfolgen. Die Dauer der Instandsetzungsarbeiten soll auf ein Mindestmaß reduziert werden.

Die Brücke ist zurzeit noch für die Schifffahrt geöffnet, wird jedoch zum 8.8.2019 gegen 13:00 geschlossen und danach auf unbestimmte Zeit nicht mehr gehoben werden können. Dann kann die Brücke wieder für den Fußgänger- und Straßenverkehr genutzt werden.

Die Durchfahrtshöhe der geschlossenen Brücke beträgt ca. 120 cm, damit ist die Störwasserstraße für größere Fahrzeuge ab dem 08.08.2019 bis auf weiteres nicht mehr passierbar.

Es ist geplant, im Zuge der Instandsetzung der Brücke im Zeitraum Oktober / November 2019 für ca. 14 Tage die Brückendurchfahrt für die Schifffahrt zu öffnen. Dann ist die Brücke vorübergehend für den Fußgänger- und Straßenverkehr noch einmal gesperrt. Der Termin wird in Absprache mit allen Beteiligten rechtzeitig bekannt gegeben.

Für den Fußgängerverkehr bleibt der gesicherte Übergang über die Tore der Schleuse Banzkow bis zum 08.08.2019 bestehen.

Treber

